

Up dat Jahr 2026!

Ik sitt hier för dat leddig Blatt un schall wat över den Jahreswessel schrieven. An'n besten'n paar kloke Wöör. Wenn'n opstuuns mit open Ohr'n un Ogen dör de Narichtenwelt seilt, denn kannst dar'n Streek ünner maken un seggen: Wo du henkiekst, överall Kabbeln Strieden, överall lamenteern un stöhnen. Egaal um wat dat geht. Politik, Umwelt, Nawerskup. Se sünd nich mehr in de Laag mit'nanner to snacken un een vernünftig gemeinsam Lösen to finnen. Dat kann doch nich angahn, sünd wi denn al so brägenlöttrig worrn... wo schall dat henföhren?



Arnold Preuß
Präsident Bühnenbund

Un dar full mi bi, dat ik annerletzt in een Talkshow (ik glööv „3 na 9“ weer dat) den Wetenschapler Dirk Steffens beleevt heff, un wat de dar sä, dat hett mi bannig gefullen. Sien Credo is „Wi schafft dat bloots gemeinsam“. Em geht dat um de „Erkenntnis, dass große Herausforderungen wie der Klimawandel oder das Überleben der Menschheit nicht einzeln, sondern nur durch globale Zusammenarbeit und Empathie bewältigt werden können“. As ik dat hören däa, dar weer dat so, as wenn en een Lucht andreiht harr. Natürlich harr düsse Optimist mit all'n's wat he seggt hett, recht. Dat geht bloots gemeinsam – un twaars all'n's un jümmers“.

Un nu kann ik ok wedder begööschter över us Bühnen- un Theaterwarken sinneern. Wo is dat bi us? So as Steffens dat seggt: „Wi maakt dat all'n's gemeinsam“. Wi fiert tosamen Geboortsdag (dütt Jahr den 100. in Brunswiek un in Nörden) un beleevt dar, woans de Lüüd en wunnerbar Stück gemeinsam op de Bühn stellt. Dat Ensemble steiht jümmer babenan – de Star is dat Ensemble.

Wi fiert gemeinsam dat Jugendtheaterfestival (dütt Jahr in Osterholz-Scharmbeck). Dar weern so um un bi 111 Jugendliche meist dree Daag lang tohopen, hebbt in Gruppen tohooop warkelt, speelt sik gegensietig jemehr Inszeneren vör, bringt de free'e Tiet gemeinsam to, lernt sik gegensietig kennen un respekteren.

De Jugendarbeit is dat gröttste Pund, wat de nedderdütschen Theaters för ehr egen Tokunft doon könnt. Een anner basig Opgaav van'n Bühnenbund is de Ut- un Fortbillen. To de teihn Anbotts (Sniedern, Veranstaltungstechnik, Soziale Medien, Dramaturgie, Schauspeel, Maske etc.) sünd 122 Maten van de enkelden Bühnen kamen.

Wi stemmt en Nedderdütsch Theaterfest (dütt Jahr in Cuxhaven) ut de Lameng un bringt darmit een wunnerbar Tüüchnis in de Welt, wat Plattdütschland allns in de helen Bühnen un Theater in Neddersassen un Bremen so op de Been stellt. Nich bloots de Cuxhabener Tokieker weern begeistert, ok al de Deelnemers van wiet un siet weern dat un dat is denn ok över de Medien wieterdragen worrn. So wat as dat Theaterfest (tosamen mit de Moderatorin Carina Däwert un usen Star-Gast Annie Heger) steiht as en besünner Clou in de Annalen van 2025. Mal sehn, wat wi dat denn villicht in 2028 van nee'n opleggen warrt.

Wat ok noch besünners weer in 2025, dat weer de Opmahn van de junge Nedderdütsch Bühn Brookmerland (so heet nu de vörherige Theaterwarksteed Rosenstraat 13 ut Marienhaaf). En Koppel van engagierte Speelerinnen un Speelers hebbt sik op den Weg maakt, in us Bühnenbund mitomaken. Na dat wi us so'n beten ankeken hebbt, wat se dar so op de Bühn stellt in't heel lüttje, aver komodige Theater, hett us heel fix „ja“ seggen laten. Düsse jungen Lüüd passt to den Bühnenbund un dat is grootartig, datt wi nu 17 Bühnen un Theater in heel Neddersassen un Bremen sünd.

An de Kant van't nee'e Jahr 2026 könnt wi seggen: Um dat Nedderdütsche Theater is dat goot bestellt. Dar warkelt överall een heel Bült Lüüd tohopen, de dat all ehrenamtlich maakt un de dör den Gedenken „Wi schafft dat bloots gemeinsam“ mit'nanner verbunnen sünd.

Up dat Jahr 2026. Laat us wieter so us Theaters un Bühnen bedrievan un de Lüüd, de to us kaamt dat Lachen, dat Nadin-kern un dat Gemeenechschapsgeföhl schenken.

DAT GAH JO ALLTIETS GOOT

Jo 
Arnold Preuß

VERANSTALTUNGSKALENDER

Brake

Niederdeutsche Bühne
„FRO PIEPER LÄVT GRFÄHRlich“
 Kriminalkomödie in 3 Akten von Jack Popplewell
 Deutsche Bearbeitung: Christian Völffer
 Ins Niederdeutsche übertragen: Hans-Jürgen Ott
 Inszenierung: Manuela Schöler
 Vorstellungen im Januar: 16., 18., 22., 23., 25., 27., 29. und 31.
 Beginn: 20.00 Uhr, am 16. und 31. um 19.00 Uhr, am 18.
 und 25. um 15.30 Uhr
 BBZ Forum, Gerd-Köster-Str. <https://ndb-brake.de>

Bremerhaven

Niederdeutsche Bühne Waterkant
„WI ROCKT OP PLATT“
 Bauernhof-Rock-Revue von Sandra Keck,
 Regie: Nina Arena, Vorstellungen im Januar: 2., 9. und 10.
 Beginn: 19.30 Uhr Stadttheater Bremerhaven,
 Kleines Haus <https://buehne-waterkant.de>

Cuxhaven

Döser Speeldeel
„ACHTERTÜCKSCHE SÜSTERN“
 Komödie von Peter Buchholz, Niederdeutsch von Kerstin
 Stölting; Regie: Philip Lüsebrink
 Vorstellungen im Januar: 15., 16., 17., 21., 22., 23., 24., 25.,
 28., 29., 30. und 31. Beginn: Mo.- Fr. 20.00 Uhr, Sa. 19.00
 Uhr, So. 16.00 Uhr Stadttheater Cuxhaven
<https://www.doeser-speeldeel.de>

Haselünne

Kolping Theater
„KÜMMT NOCH WAT?“ Komödie von Rüdiger Kramer,
 plattdeutschen Fassung von Heino Buerhoop
 Regie: Elisabeth Tebben
 Vorstellungen im Januar: 16. und 23. Beginn: 19.00 Uhr,
 18. um 15.00 Uhr, 23. um 19.00 Uhr, 25. um 16.00 Uhr,
 Kolpinghaus Haselünne, 30. und 31. Heimathaus Wesuwe,
 Beginn: 19.30 Uhr. www.kolping-theater-haselünne.de

Neuenburg

Niederdeutsches Theater
„SNAAKSCHE MANNSLÜÜ“
 Komödie von Axel Preuß, (nach Motiven von Anton Ha-
 miks Schwank "Herz am rechten Fleck")
 Niederdeutsch von Holger Krützfeld, Regie: Rolf Renken
 Vorstellungen im Januar:
 9., 11., 16., 18., 20., 21., 23., 25., 27., 29. und 31. Beginn: 20.00
 Uhr, am 19. und 25. um 16.00 Uhr „Vereenshuus“
 Neuenburg Karten: 04452-918073 <https://ndt-neeorg.de>

Norden

Niederdeutsche Bühne
„THEATER, THEATER“
 Einzigartiger Konzert-/Showabend über die 100-jährige
 Geschichte der Niederdeutschen Bühne Norden
 von und mit Philip Lüsebrink, Hamburg, Am Klavier: Markus
 Bruker, Sonnabend, 24. Januar 2026, 19.30 Uhr im Theater
 Norden www.ndb-norden.de

Oldenburg

Niederdeutsche Bühne am Oldenburgischen Staatstheater
„DE LEVEN ÖLLERN / DIE LIEBEN ELTERN“
 Komödie von Armelle und Emanuel Patron, Niederdeutsch
 von Christian Richard Bauer, Regie: Martin König
 Vorstellungen im Januar: 4. um 18. 30 Uhr, 10. und 24. um
 20.00 Uhr Staatstheater -Kleines Haus.
<https://niederdeutsche-buehne-oldenburg.de>

Osterholz-Scharmbeck

Theater in OHZ
„DER KREDIT“
 Komödie von Jordi Galceran, Deutsch von Stefanie Gerhold
 (hochdeutsch) Regie: Elke Münch
 Vorstellungen im Januar:
 10., 11., 15., 16., 18., 21., 23., 25., 27., 29., 30. und 31. Beginn:
 20.00 Uhr, am 11. und 25. um 16.00 Uhr
 Kulturzentrum Gut Sandbeck, Osterholz-Scharmbeck
 Karten: 04791-959296 www.theater-in-ohz.de

Wilhelmshaven

Theater am Meer
„OPGUSS“ (Aufguss)
 Wellness-Komödie von Rene Heinerdorf, Niederdeutsch
 von Anne Vehres, Regie und Bühne durch Arnold Preuß
 Vorstellungen im Januar: 17., 18., 23., 25. und 31. Beginn:
 20:00 Uhr, am 25. auch 15.30 am 18. um 15.30 Uhr, Schau-
 spielhaus: Kieler Straße 63, <https://theater-am-meer.de>

*Gönnen Sie sich einen Blick auf den „Theater-Zedel“ von vor
 20 Jahren. (Anlage – Januar 2006)*

*Die Geschäftsstelle des NBB wünscht allen Leserinnen und
 Lesern des „Theater-Zedel“ eine friedvolle Weihnacht und
 für das Jahr 2026 alles erdenklich Gute.*



Dat gah jo goot !!